



Amtsgericht Osterholz-Scharmbeck

Beschluss

Terminbestimmung

15 K 26/17

10.12.2025

Im Wege der Zwangsvollstreckung

sollen am **10.02.2026, 9.00 Uhr**, im Amtsgericht Osterholz-Scharmbeck, Rübhofstraße 2, 27711 Osterholz-Scharmbeck, Saal „großer Amtslindensaal“ versteigert werden:

die im Grundbuch von Lesumstotel (Gemeinde Ritterhude) Blatt 308 eingetragenen Grundstücke

Lfd. Nr.	Gemarkung	Flur	Flurstück	Wirtschaftsart und Lage	Größe m ²
45	Lesumstotel	3	139/8	Landwirtschaftliche Fläche, Am Henstweg	9
51	Werschenrege	4	53	Landwirtschaftliche Fläche, Ovelgönne	3059
63	Werschenrege	3	94/10	Landwirtschaftliche Fläche, Fahrenhorst	11219
	Werschenrege	3	94/9	Verkehrsfläche, Fahrenhorster Weg	559
64	Werschenrege	3	52/1	Landwirtschaftliche Fläche, Wudehorn	2770
65	Werschenrege		57/1	Landwirtschaftliche Fläche, Wudehorn	1092
	Werschenrege		97/2	Landwirtschaftliche Fläche, Wudehorn	11426
	Werschenrege	3	53/2	Landwirtschaftliche Fläche, Wudehorn	2181

66	Werschenrege	3	93/4	Landwirtschaftliche Fläche, Fahrenhorst	6050
74	Lesumstotel	2	10/2	Landwirtschaftliche Fläche, Buchenkamp	456
	Lesumstotel	2	42/2	Landwirtschaftliche Fläche, Kurze Land	10388
	Lesumstotel	1	12/7	Landwirtschaftliche Fläche, Am Weißen Rieden	11462
	Lesumstotel	3	44	Landwirtschaftliche Fläche, Kleine Ahnte	773
	Lesumstotel	3	56/2	Landwirtschaftliche Fläche, Am Hengstweg	5122
	Lesumstotel	3	74	Landwirtschaftliche Fläche, Am Hengstweg	2306
	Lesumstotel	3	85	Landwirtschaftliche Fläche, Schmalen Acker	3537
	Lesumstotel	3	116	Landwirtschaftliche Fläche, Armenkamp	8262
	Lesumstotel	3	122	Landwirtschaftliche Fläche, Armenkamp	3470
	Lesumstotel	3	123	Landwirtschaftliche Fläche, Armenkamp	5024
	Lesumstotel	3	131	Landwirtschaftliche Fläche, Armenkamp	2450
	Lesumstotel	3	134	Landwirtschaftliche Fläche, Armenkamp	3254
	Werschenrege	3	61/1	Landwirtschaftliche Fläche, Wudehorn	673
	Werschenrege	3	63/1	Landwirtschaftliche Fläche, Wudehorn	2151
	Werschenrege	3	68/2	Landwirtschaftliche Fläche, Wudehorn	36095
	Werschenrege	3	95/6	Verkehrsfläche, Fahrenhorster Weg	528
	Werschenrege	3	95/7	Landwirtschaftliche Fläche, Fahrenhorst	10915
	Werschenrege	3	95/8	Landwirtschaftliche Fläche, Fahrenhorst	11361
	Werschenrege	3	179/2	Landwirtschaftliche Fläche, Loger Ackerstücke	12190
	Werschenrege	3	204/3	Landwirtschaftliche Fläche, In der Wolfskammer	10669
	Werschenrege	3	214/1	Landwirtschaftliche Fläche, In der Wolfskammer	35076
	Lesumstotel	2	10/1	Landwirtschaftliche Fläche, Buchenkamp	12432
	Lesumstotel	1	124/3	Landwirtschaftliche Fläche, Hittbrede	30386
72	Lesumstotel	1	81/1	Gebäude- und Freifläche, Landwirtschaftfläche, Waldfläche, Nordenfeld	13085

sowie

die im Salzgrundbuch von Lesumstotel Blatt 625, laufende Nummer 8, 9 und 3 des Bestandsverzeichnisses eingetragenen Salzabbaugerechtigkeiten

Lfd. Nr.	Gemarkung	Flur	Flurstück	Wirtschaftsart und Lage	Größe m ²
	Werschenrege	3	52		2686
	Werschenrege	3	68/1		36116
	Werschenrege	3	95/2		10904
	Werschenrege	3	95/3		532
	Werschenrege	3	179/1		11750
	Werschenrege	3	204/3		10669
	Werschenrege	3	214		25904
	Werschenrege	3	215/1		9172
	Lesumstotel	1	12/7		11462
	Lesumstotel	1	124/1		11462
	Lesumstotel	2	10/1		12432
	Lesumstotel	2	10/2		456
	Lesumstotel	3	42/2		10388
	Lesumstotel	3	44		773
	Lesumstotel	3	56/2		5122
	Lesumstotel	3	74		2306
	Lesumstotel	3	116		8262
	Lesumstotel	3	122		3470
	Lesumstotel	3	123		5024
	Lesumstotel	3	131		2450
	Lesumstotel	3	134		3254
	Lesumstotel	4	42/9		10260
	Ritterhude	11	598/276		25630
	Lesumstotel	3	139/8		9

Objektbeschreibung:

Der Sachverständige hat die Grundstücke in seinem Gutachten als Ackerland und Grünlandfläche ausgewiesen und bewertet, zu einem geringeren Anteil handelt es sich um Verkehrsflächen. Im Grundbuchblatt 308 ist ein Hofvermerk eingetragen. Ob die Hofeigenschaft nach der niedersächsischen HöfeO erfüllt ist, ist nicht bekannt. Details zu den Flächen sind dem veröffentlichten Gutachten zu entnehmen, welches unter Internetadresse

www.zvg-portal.de eingesehen werden kann oder unter der E-Mail-Adresse AGOHZ-Zwangsvorsteigerung@justiz.niedersachsen.de angefordert werden kann.

Der Versteigerungsvermerk ist eingetragen am: 05.10.2017 (Blatt 308) und am 20.06.2019 (Blatt 625 BV-Nr. 3) und am 11.12.2019 (Blatt 625 BV-Nr. 8 und 9)

Verkehrswert gesamt: 910.050,00 €

Einzelwerte:

Lesumstotel Blatt 308, laufende Nummer 45 BV: **50,00 €.**

Lesumstotel Blatt 308, laufende Nummer 51 BV: **10.000,00 €.**

Lesumstotel Blatt 308, laufende Nummer 63 BV: **35.000,00 €.**

Lesumstotel Blatt 308, laufende Nummer 64 BV: **8.000,00 €.**

Lesumstotel Blatt 308, laufende Nummer 65 BV: **52.000,00 €.**

Lesumstotel Blatt 308, laufende Nummer 66 BV: **20.000,00 €.**

Lesumstotel Blatt 308, laufende Nummer 74 BV: **740.000,00 €.**

Lesumstotel Blatt 308, laufende Nummer 72 BV: **44.000,00 €.**

Salzgrundbuch von Lesumstotel Blatt 625, laufende Nummer 8 BV: **0,00 €.**

Salzgrundbuch von Lesumstotel Blatt 625, laufende Nummer 9 BV: **0,00 €.**
Salzgrundbuch von Lesumstotel Blatt 625, laufende Nummer 3 BV: **0,00 €.**

Ist ein Recht im Grundbuch nicht vermerkt oder wird ein Recht später als der Versteigerungsvermerk eingetragen, so muss der Berechtigte es spätestens im Versteigerungstermin vor der Aufforderung zur Abgabe von Geboten anmelden. Er muss es auch glaubhaft machen, wenn der Gläubiger oder der Antragsteller oder bei einer Insolvenzverwalterversteigerung der Insolvenzverwalter widerspricht. Das Recht wird sonst im geringsten Gebot nicht berücksichtigt und bei der Verteilung des Versteigerungserlöses dem Anspruch des Gläubigers und den übrigen Rechten nachgesetzt.

Es ist zweckmäßig, schon zwei Wochen vor dem Termin eine Berechnung des Anspruchs – getrennt nach Hauptforderung, Zinsen und Kosten – einzureichen und den beanspruchten Rang mitzuteilen. Der Berechtigte kann die Erklärungen auch zur Niederschrift der Geschäftsstelle abgeben.

Wer ein Recht hat, das der Versteigerung des vorbezeichneten Versteigerungsobjekts oder des nach § 55 ZVG mithaftenden Zubehörs entgegensteht, wird aufgefordert, die Aufhebung oder einstweilige Einstellung des Verfahrens zu erwirken, bevor das Gericht den Zuschlag erteilt. Geschieht dies nicht, tritt für das Recht der Versteigerungserlös an die Stelle des versteigerten Gegenstandes.

Die Bietsicherheit beträgt grundsätzlich 10 % des Verkehrswertes.

Nähere Angaben zu dem Objekt und weitere Zwangsversteigerungsobjekte im Internet unter
www.amtsgericht-osterholz-scharbeck.niedersachsen.de